

## **Neuer Milence-Ladepark in Recklinghausen erweitert E-LKW-Ladenetz in Deutschland**

- Milence eröffnet innerhalb weniger Tage drei neue Ladeparks für E-Lkw in Deutschland, darunter den ersten im Ruhrgebiet, in Recklinghausen.
- Die neuen Standorte unterstützen emissionsfreien Straßengüterverkehr entlang wichtiger TEN-T-Korridore und stärken das wachsende europäische Ladenetz von Milence.

**Recklinghausen, Deutschland – 16. Juli 2025** – Milence, das Joint Venture von Daimler Truck, der TRATON GROUP und der Volvo Group, setzt seine Expansion in Deutschland fort und hat heute bei Recklinghausen den ersten öffentlichen Ladepark ausschließlich für E-LKW im Ruhrgebiet im Beisein von NRW-Wirtschafts- und Klimaschutzministerin Mona Neubaur eröffnet.

Der strategisch günstig gelegene Ladepark am nördlichen Rand des Ruhrgebiets bildet eine wichtige Anlaufstelle für schwere Elektrofahrzeuge entlang des transeuropäischen Verkehrsnetzes (TEN-T) in Westdeutschland. Der hochmoderne Ladepark verfügt über sechs CCS-Ladestationen (Combined Charging System) mit bis zu 400 kW. Für weiteren Komfort und die Erholung der Fahrer sorgen Toiletten, Duschen und Verkaufsautomaten.

Recklinghausen ist der fünfte Ladepark von Milence, der offiziell in Deutschland eröffnet wurde. Das Unternehmen unterstreicht mit der Eröffnung der neuen Standorte seine führende Rolle als Betreiber von Ladestationen (CPO) beim Aufbau einer flächendeckenden Ladeinfrastruktur für E-LKW in Deutschland.

Alle neuen Ladeparks befinden sich an vielbefahrenen Verkehrsknotenpunkten und ermöglichen den elektrischen Gütertransport entlang der TEN-T-Kernnetz-Korridore Rhein-Alpen und Skandinavien-Mittelmeer:

- **Recklinghausen (A2, 6 CCS-Ladepunkte)** verbindet die Nordseehäfen Rotterdam und Antwerpen mit Hannover bzw. Berlin und Polen
- **Koblenz (nahe A61, 8 CCS-Ladepunkte)** verbindet die Regionen Köln und Frankfurt
- **Kirchberg an der Jagst (A6, 8 CCS-Ladepunkte)** liegt an der A6 und verbindet Süddeutschland mit der französischen Grenze sowie die Metropolregionen Rhein-Neckar und Nürnberg

## **Gezielter Aufbau von Ladeinfrastruktur für elektrischen Güterverkehr**

Mit einem der höchsten Marktanteile an batterieelektrischen Langstrecken-Lkw in Europa und seiner zentralen Lage im Herzen des kontinentalen Logistiknetzes, ist Deutschland ein besonders relevanter Markt für die Elektrifizierung des Straßengüterverkehrs. Nach der Eröffnung der drei neuen Standorte wird Milence in Deutschland insgesamt 34 Ladeplätze für E-LKW betreiben. Damit trägt der Ladeinfrastrukturbetreiber maßgeblich dazu bei, die Transformation im Tempo des Markthochlaufs zu flankieren. Bis Ende 2025 wird Deutschland mit insgesamt acht operativen Ladeparks einer der größten Märkte im Milence-Netzwerk sein.

„Deutschland ist das Herzstück und zentrale Drehscheibe des europäischen Straßengüterverkehrs. Die heutige Eröffnung unseres Ladeparks in Recklinghausen ist ein wichtiger Lückenschluss für die Elektrifizierung des Güterverkehrs im Westen Deutschlands“, **sagt Anja van Niersen, CEO von Milence.** „Mit dieser Erweiterung steht nun eine noch robustere Ladeinfrastruktur im Ruhrgebiet zur Verfügung, die Flottenbetreibern den Umstieg auf Elektro-LKW erleichtert und ihnen die nötige Planungssicherheit für ihre Routen gibt. Emissionsfreier Transport ist nicht nur machbar, er wird auch langsam wirtschaftlich tragfähig und bietet klare wirtschaftliche Vorteile. Milence ist stolz darauf, diesen Wandel in Deutschland aktiv mitzugestalten und die Weichen für eine nachhaltige Zukunft zu stellen.“

„Mit dem ersten Ladepark für E-LKW in NRW machen wir einen großen Schritt in Richtung klimafreundlicher Lieferverkehr. Hier können elektrische Lastwagen mit sauberem Strom geladen werden – das schont die Umwelt und senkt den Lärm, in unseren Städten und Gemeinden. Klar ist: Die Zukunft der Logistik ist elektrisch. Deshalb unterstützen wir diesen Wandel aktiv – für besseren Klimaschutz, für eine starke, wettbewerbsfähige Wirtschaft und für ein zukunftsfähiges Nordrhein-Westfalen“, **so die NRW-Wirtschafts- und Klimaschutzministerin Mona Neubaur.**

## **Mehr Planungssicherheit und ganzheitliches Angebot für Logistiker**

In ganz Europa nehmen elektrische Güterverkehrskorridore Gestalt an, darunter Langstrecken wie Barcelona-Lyon, Paris-Hannover und Antwerpen-Stockholm als erster Korridor mit Megawattladestationen (MCS). Die Ladeparks von Milence sind wichtige Anlaufstellen auf diesen Routen und bilden die Grundlage für die ersten europäischen Elektrokorridore. Logistikunternehmen können so ihre Strecken zuverlässig planen und profitieren gleichzeitig von niedrigen Gesamtbetriebskosten.

Bis Ende 2025 verfolgt Milence das Ziel, mehr als 30 Ladeparks in neun Märkten zu betreiben. Im Einklang mit der EU-Förderinitiative für alternative Kraftstoffinfrastrukturen (AFIF) sollen bis 2027 284 MCS-Ladepunkte an 71 Standorten in zehn EU-Mitgliedstaaten installiert werden.

Die Milence-Ladeparks bieten nicht nur schnelles Laden zu erschwinglichen Preisen, sondern auch umfassende Annehmlichkeiten für Fahrer. So stehen den Fahrern beispielsweise Toiletten und Duschen, sowie Lounges und Verkaufsautomaten bei vielen Ladeparks zur Verfügung. Zukünftig wird auch ein Buchungstool die Planung von Ladevorgängen erleichtern und die Effizienz für Flottenbetreiber weiter steigern.

## **Über Milence**

Milence hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Zukunft des Straßengüterverkehrs emissionsfrei zu gestalten. Um diese Vision zu verwirklichen, baut Milence ein zuverlässiges Ladenetz für alle batteriebetriebenen Schwerlast-Lkw, unabhängig von der Marke. Ziel ist es, leistungsstarke Ladepunkte entlang aller wichtigen TEN-T-Korridore in ganz Europa zu installieren und den Ausbau der Infrastruktur auf die Kundenbedürfnisse und Marktentwicklungen abzustimmen.

Mit einem anfänglichen Fokus auf 15 Märkte und bereits in Betrieb befindlichen Ladeparks an mehreren Schlüsselstandorten baut Milence sein Netzwerk rasch aus, um sicherzustellen, dass elektrische Schwerlastfahrzeuge nahtlos auf dem gesamten Kontinent fahren können und so den Übergang zu einem nachhaltigen und effizienten Verkehrssystem unterstützen.

Milence wurde im Juli 2022 als Joint Venture zwischen Daimler Truck, der TRATON GROUP und der Volvo Group mit einer anfänglichen Finanzierung von 500 Millionen Euro gegründet und agiert als unabhängiges, eigenständiges Unternehmen.

## **Kontakt & Presse**

**Milence Amsterdam** Karspeldreef 8 1101 CJ Amsterdam Niederlande Phone: +31 625 418364 Mail: [press@milence.com](mailto:press@milence.com)

**Pressebüro Deutschland (Burson GmbH)** Sophia Lynce Phone: +49 211 98709741 Mail: [Sophia.Lynce@bursonglobal.com](mailto:Sophia.Lynce@bursonglobal.com)